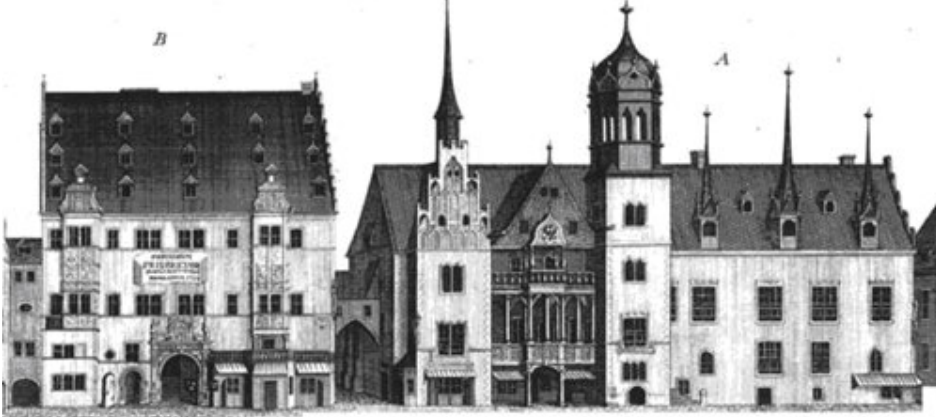


Rekonstruktion der (Fassade der) Ratswaage und des Alten Rathauses



Ratswaage (links) und Altes Rathaus (rechts) nach Dreyhaupts Chronik um 1750
Heutiger Zustand: Kaufhof-Erweiterung (links), Freifläche vor dem Ratshof (rechts)

Ist es nicht zu spät für eine Veränderung der Kaufhof-Fassade?

Veränderungen hat es in der Geschichte immer wieder gegeben, wenn den Bürgern ein Bau oder die Fassade nicht gefiel. - Mehr als 8 500 (!) Hallenser hatten *vor* Baubeginn dafür unterschrieben, dass sich die Kaufhof-Fassade an der Ratswaage orientiert (Vorgängerbau; erster Sitz der Universität). Zahlreiche Appelle und Demonstrationen *vor* Vertragsabschluss bzw. *vor* Baubeginn wurden ignoriert. Bürger und Besucher der Stadt werden nun jahrelang den Anblick des deplatzierten Baus ertragen müssen. In Gesprächen auf dem Marktplatz und in den Wohnvierteln macht die BI immer wieder auf das Problem aufmerksam. Wir erwarten, dass eines Tages der (bisherige oder ein neuer) Eigentümer der Kaufhof-Immobilie zumindest die Fassade der Ratswaage rekonstruiert: aus Eigeninteresse und aus Verantwortungsgefühl gegenüber dem Denkmalbereich Hallescher Marktplatz. – Daneben fehlt das Alte Rathaus. Deshalb muss die Mehrheit der Stadtväter/-mütter überzeugt werden, ein grundsätzliches „Ja“ zum Wiederaufbau zu beschließen – ohne weitere Verschuldung! -, damit sich Bürger um die Finanzierung bemühen können. Bürger-Engagement kann Erstaunliches bewirken.

Anderer Städte geben ein Beispiel für Rekonstruktionen: Demmin, Dresden usw.

Für eine altstadtverträgliche Bebauung der Rathauseite des Marktplatzes! Informationen und Antworten auf weitere häufige Fragen, Bilder, Presse, Dokumente auf der Internetseite

www.rathausseite.de

Ihre Unterstützung wird gern angenommen.

Kontakt über Tel. 0160 - 99 21 19 93 oder kontakt@rathausseite.de

**Auch wenn es nun lange dauert:
Fehler können und müssen korrigiert werden!**

Bürgerinitiative Markt-Nordostecke - V.i.S.d.P. / Ansprechpartner: Ulrich Schröder - 9/2006

Bürgerinitiative Markt-Nordostecke Halle (Saale) – BI



Markt 23 (links), Ratswaage (Mitte), Altes Rathaus/Ratshof-Turm (rechts) um 1930
Quelle: Halle-Archiv von W. Schönfeld

W. Thierse, 31.7.2002: „[...] meine grundsätzliche Unterstützung für diese Bemühungen übermitteln. [...] der Versuch unternommen werden sollte, [...] nach Lösungswegen zugunsten der historischen Wiederbebauung zu suchen.“

Die Welt, 9.3.2004: „Nicht messbar ist [...] der Schaden für das Ansehen der Stadt. Eine Bürgerinitiative, unterstützt von hervorragenden Wissenschaftlern wie Carl Friedrich von Weizsäcker und Nobelpreispreisträger Günter Blobel, hatte vergeblich an Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler (SPD) appelliert, die stadtzerstörerischen Baupläne zu stoppen [...].“ *gur.*

R. Wuerden, 16.7.2006: „[...] setzt Halle endlich diese hässliche Maske ab und gibt ihr ihr hübsches Lächeln zurück!“ (19 Jahre)

Auch Ihre Meinung unter www.rathausseite.de ist willkommen.

Befürworter der Rekonstruktion von Ratswaage & Altem Rathaus:

u. a. Universitätszeichenlehrer i. R. U. Bewersdorff, Nobelpreispreisträger G. Blobel (New York), Hallener W. Frosch, Verfassungsrechtler Prof. M. Kilian (Brachwitz), Dirigent Prof. K. Masur (New York), ICOMOS-Präsident Prof. M. Petzet (München), Universitätskustos Dr. R.-T. Speler, KATHI-Geschäftsführer R. Thiele, Bundestagspräsident W. Thierse (Berlin), Leopoldina-Mitglied Prof. C. F. von Weizsäcker (Starnberg), Händelhaus-Direktor i. R. Dr. E. Werner, Ehrenbürgerin Dr. M. Witte (über die gleichnamige Essener Stiftung) und Tausende auf Unterschriftenlisten [Halle (Saale), wenn Ort nicht angegeben]